

memoird = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag 18. April 1988, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst ist es heute meist heiter bis wolkig. Es kommt nur gebietsweise zu geringen Niederschlägen. Die Nullgradgrenze steigt bis 2800m .

Durch die tageszeitlich bedingte Aufweichung der Schneedecke muß in nicht entladenen Lawenstrichen höher gelegener Straßen und Wege weiterhin mit einer mäßigen Gefahr durch Feuchtschneelawinen gerechnet werden.

In den Tourengebieten sind oberhalb ca. 2200m allgemein günstige Verhältnisse anzutreffen. Auch bei Schitouren bedeutet die aufgeweichte Schneedecke in Sonnenhängen und Lagen unterhalb ca. 2200m eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr. Wegen der fehlenden nächtlichen Ausstrahlung müssen schon in den Vormittagsstunden diese Gefahren beachtet werden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: W	15 km/h	Böen:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: keiner	km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: WSW	20 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NO	11 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: NW	22 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : 0 bis +5 Grad in 3000 m : -4 bis -1

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab
Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr